

Übersicht Angebote SDHN



sucht und drogen
koordination wien



Für die
Stadt Wien

Ambulatorium der SDW

- Das Ambulatorium der SDW ist geschlossen. Alle MAInnen sind im Home Office, es finden keine direkten KlientInnen-Kontakte mehr statt.
- **Bewilligungen und 2nd Opinion** werden auf Basis der Aktenlage bzw. telefonischen Informationen durchgeführt.
- PatientInnen aus dem KAV werden von **CONTACT** telefonisch betreut und in das SDHN vermittelt. Das gleiche gilt für **MOBIES**.
- **Konnex** steht allen Einrichtungen telefonisch bzw. per E-Mail zur Verfügung.
- **Begutachtungen nach SMG** und **Arbeitsfähigkeits-Begutachtungen** sind ausgesetzt.

Institut für Suchtprävention der SDW

- Alle Präsenz-Fortbildungen (bildung.sdw.wien) sind bis auf weiteres abgesagt.
- Die E-Learning Angebote stehen jedoch weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung: www.bildung.sdw.wien/elearning
- E-Mental Health Angebote und Online-Reduktionsprogramme zu Alkohol und Cannabis finden Sie auf www.mindbase.at

suchthilfe
wien

StoDt+Wien

Die **Ambulanz** ist uneingeschränkt in Betrieb.

- Tageszentren: **change** ist geschlossen; das **jedmayer** bietet Spritzentausch, Notversorgung und Krisenintervention. Eratung und Betreuung erfolgt via Online- und Telefonberatung. Keine Aufenthaltsmöglichkeit im Tageszentrum.
- **Notschlafstelle**: ganztägig geöffnet.
- Das **regionale Kompetenzzentrum** ist per E-Mail bzw. telefonisch von 9-12 Uhr erreichbar. Maßnahmenplanänderungen/ Verlängerung werden durchgeführt. Ab 7.4 werden auch neue Maßnahmenpläne via Online- und Telefonberatung erstellt
- **checkit!** hat zur Gänze auf Online- und Telefonberatung umgestellt.
- **Fix und Fertig**: Minimalbetrieb Renovierung und Versand (bauliche Quarantänemaßnahmen, Informationsversand für Stadt Wien, Plakatproduktion und Montage Aktion „Bitte Abstand halten“). Textildruck ist geschlossen.
- Mobile Soziale Arbeit im öffentlichen Raum: ein SAM Team ist mit dem SAM Bus bedarfsorientiert in den wichtigsten Einsatzgebieten unterwegs.
- neues Krisenangebot COVID-19: **Aufsuchende Notversorgung in Heimquarantäne** (Informationen unter: www.suchthilfe.wien/1/infos-zum-corona-virus-2/)

- **Alle Ambulatorien arbeiten im Notbetrieb:** Medizinische bzw. eingeschränkte psychosoziale kurze Kontakte sind bei Erfordernis möglich, psychosoziale Kontakte sind grundsätzlich auf Telematik umgestellt.
 - ISG - Ambulatorium Gudrunstraße: in Betrieb
 - ISM – Ambulatorium Modecenterstraße: in Betrieb
 - ISN – Ambulatorium Nord Puchgasse: in Betrieb
- Sonstige Einrichtungen:
 - **PAZ – Polizeianhaltezentren:** (medizinisch und sozialarbeiterisch) in Betrieb
 - **SUB – Sucht und Beschäftigung:** vollkommen umgestellt auf telematische Kontakte, medizinische (Not)Versorgung gegeben
 - **SPF – Suchtprävention und Früherkennung:** vollkommen umgestellt auf Telematik, alle Kontakte erfolgen telefonisch. Umsetzung der telefonischen Angehörigenberatung.
 - **Gerichtsweisungen:** umgestellt auf telefonische Kontakte; in Betrieb
 - **Online Beratung** in Betrieb



- Die Ordination ist für KlientInnen nur noch in dringend notwendigen Fällen geöffnet und ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung möglich. Die telefonische Erreichbarkeit ist täglich zwischen 9h und 14h gegeben.
- Psychotherapien werden telefonisch oder über Skype abgehalten, Gruppenangebote sind gänzlich ausgesetzt.
- Suchtgiftrezepte können abgeholt werden, alle anderen Rezepte werden an die Apotheken übermittelt. Drogenharnstests werden derzeit nicht durchgeführt.
- Es werden derzeit nur KlientInnen aufgenommen, bei denen eine Abklärung telefonisch möglich ist.

- **Stationäre Behandlung:** Aufrechter Behandlungsbetrieb ohne Besuche und Ausgänge, freies Bewegen am Gelände und im Park ist jedoch uneingeschränkt möglich. Aufnahmen nach vorheriger Absprache möglich, PatientInnen sind die ersten beiden Wochen nach Aufnahme in einer eigenen Quarantänestation.
- **Ambulante Module Alkohol und illegale Substanzen:** Alle ambulanten PatientInnen werden vorrangig per Telefon/e-mail/skype weiterbetreut, persönliche Termine sind im Krisenfall auch möglich. Aufnahmen sind weiter möglich.
- **GTAT Alkohol:** PatientInnen der GTAT werden täglich per Telefon oder skype weiterbetreut, tägliche Morgenrunde in der Gruppe per skype, auch persönliche Kontakte bei Bedarf sind möglich. Aufnahmen sind weiter möglich.
- **GTAT illegale Substanzen:** Laufender Betrieb der GTAT in einem etwas reduzierten Ausmaß (nur vormittags), aber mit täglichen persönlichen Kontakten. Darüber hinaus Betreuung per Telefon oder skype.



- Der **stationäre Betrieb in Kalksburg** ist voll aufrecht. Die Stationen I, II und III sind komplett räumlich voneinander getrennt. Aufgrund von Besuchs- und Ausgangsverbot sowie max. Gruppengrößen (4+1) wurde das Therapieangebot massiv verändert und auf die neuen Bedingungen adaptiert.
- Die Abt. I wurde zu einer **Aufnahmestation für suchtkranke PatientInnen** (legal + illegal!) umgewandelt. Dort werden seit 6. April PatientInnen aufgenommen und für max. 14 Tage (Quarantäne-Zeitraum) betreut, um dann in den Therapiebereich des API oder in eine andere stationäre Einrichtung des SDHN wechseln zu können. Für diese Aufnahmestation wurden mit der SDW eigene Module entwickelt, die vor der Aufnahme seitens des ASDW bewilligt sein müssen.
- Die **Ganztägig ambulante Therapie** ist im Notbetrieb. Es finden keine Kontakte vor Ort statt, PatientInnen werden täglich über therapeutische Gespräche am Telefon betreut.
- Das **Ambulatorium Wiedner Hauptstraße** ist in Betrieb. Kontakte erfolgen vorwiegend telefonisch, nach telefonischer Terminvereinbarung sind erforderliche persönliche Kontakte vor Ort möglich. Aufnahmen sind gereiht nach Dringlichkeit weiter möglich.
- PatientInnen im **Ambulatorium Treffpunkt** werden ausschließlich telefonisch betreut, persönliche Kontakte im offenen Betrieb/Ambulanzbetrieb sind eingestellt. Rezepte werden nach telefonischem Kontakt mit den ÄrztInnen weiterhin ausgestellt. Die Rezeptübergabe erfolgt nach telefonischer Absprache persönlich. Anmeldungen werden telefonisch entgegengenommen.
- Das Bettenmanagement steht wie gewohnt für Auskünfte zur Verfügung.



grüner kreis

- **Ambulantes Betreuungszentrum Wien Simmering:** Alle Behandlungen (PsychiaterInnen, Allgemein Medizin, Soziale Arbeit, Psychotherapie, Klinische Psychologie) sind auf Videotelefonie oder telefonische Behandlung umgestellt. In Notfällen ist persönliches Erscheinen möglich, vor allem während der Ambulatoriumszeiten, wenn möglich bitte um telefonische Ankündigung.
- **Ambulantes Betreuungszentrum Wien 3:** Alle Behandlungen (PsychiaterInnen, Allgemein Medizin, Soziale Arbeit, Psychotherapie, Klinische Psychologie) sind auf Videotelefonie oder telefonische Behandlung umgestellt. Behandelt werden nur JustizpatientInnen, in Notfällen ist persönliches Erscheinen nach telefonischer Ankündigung möglich.
- **Beratungs- und Betreuungsteam Wien (Vorbereitung):** Kontaktaufnahme ist telefonisch möglich. Alle Beratungen (MedizinerInnen, PsychotherapeutInnen, Soziale Arbeit) sind auf Videotelefonie oder telefonische Behandlung umgestellt.
- **Stationäre Einrichtungen:** Der Betrieb in allen Einrichtungen läuft normal weiter. Neuaufnahmen sind möglich. Diese werden gesichert mit Quarantäne und Covid-Test durchgeführt. Eine Direktaufnahme aus anderen Einrichtungen ist nach Covid-Testung in diesen Einrichtungen ebenfalls möglich.



Drogenberatung Kolping

- Alle MAInnen sind im Home-Office, aber unter der normalen Rufnummer **01/5815303** erreichbar.
- Die Angebote bleiben aufrecht, allerdings über Telefon oder Videotelefonie.
- Persönliche Termine werden in Notfällen nach vorheriger telefonischer Abklärung angeboten.



Wiener BerufsBörse

Beratungszentrum für Sucht & Arbeit

- Die Beratungsstelle hat geschlossen.
- Alle MitarbeiterInnen sind in Home Office tätig und beraten telefonisch und per Mail.
- KlientInnen können die WBB telefonisch Mo-Do unter **01/533 83 80** erreichen und per E-Mail wbb@berufsboerse.at